

Eduard Michael Kafka an Arthur Schnitzler, 24. 1. 1893

Prag 24/I 93

Lieber Schnitzler,

ich bin in Prag; wenn Sie mir was mitzuteilen haben: meine Adresse ist GRAND HOTEL. Ich bleibe noch mehrere Tage. –

Reicher bat mich, Ihnen zu schreiben, daß er von Blumenthal die bestimmte Zu-
sicherung erhalten, daß Ihr Stück bis längstens im April in Berlin zur Aufführung
kommt.

Ferner kann ich Ihnen mitteilen, daß Ihre »Frage an das Schickfal« nächsten
Tage [^](2 Februar)[^] in Hamburg (in der Freien LITERARISCHEN Gesellschaft) u.
Mitte [^](16.)[^] Februar in Königsberg zum Vortrag gelangt: beidemale durch Rei-
cher.

Sonntag habe ich die »Gläubiger-PREMIÈRE mitgemacht: ein gewaltiger Eindruck.
Auch die Baumeister SOLNESS-PREMIÈRE war ein bedeutames Erlebnis.

Was ich in Berlin [^]machte oder[^] mache? Ein gütiges Schickfal, in Gestalt eines
lieben Mannes, hat mich dahin ge entführt. Nächstens übrigens können Sie
auch aus einer anderen Welt auf ein Lebenszeichen von mir rechnen. Vorher
[^]aber[^] allerdings[^] will ich Sie [^]aber[^] noch vom NORDCAP grüßen. Nächstens!

SERVUS! Mit herzlichen Grüßen

Ihr Sie hochschätzender

Kafka

© DLA, A:Schnitzler, HS.NZ85.1.3604.

Brief, 1 Blatt, 4 Seiten

Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

Schnitzler: mit rotem Buntstift eine Unterstreichung

¹² *Gläubiger-Première*] Zusammen mit zwei anderen Einaktern von Strindberg am 22. 1. 1893 im Residenz-
theater in Berlin.

¹³ *Baumeister Solneß-Première*] am 19. 1. 1893 am Deutschen Theater in Berlin

Erwähnte Entitäten

Personen: ?? [Bekannter von E. M. Kafka], Oskar Blumenthal, Emanuel Reicher, August Strindberg

Werke: Baumeister Solness, Das Märchen. Schauspiel in drei Aufzügen, Die Frage an das Schick-
sal, Gläubiger, Herbstzeichen, Vor dem Tode

Orte: Berlin, Deutsches Theater Berlin, Grand Hotel Prag, Hamburg, Kaliningrad, Nordkap, Prag, Residenztheater
Berlin, Wien

Institutionen: Freie literarische Gesellschaft Hamburg

QUELLE: Eduard Michael Kafka an Arthur Schnitzler, 24. 1. 1893. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L00162.html> (Stand 11. Mai 2023)